660056-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Baustellenüberwachung – Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin; Bauüberwachungsleistung in 8 Losen
OJ S 185/2026 24/09/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
E-Mail: jana.schneider@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin; Bauüberwachungsleistung in 8 Losen
Beschreibung: Bauüberwachungsleistungen für Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin in 8 Losen. Gemäß der Unternehmensstrategie der DB InfraGO AG zur Ertüchtigung des Hochleistungsnetzes ist in den Jahren 2024 bis 2026 der Hochleistungskorridor (HLK) Hamburg–Berlin General zu sanieren. Die Strecke Hamburg-Rothenburgsort – Berlin-Spandau (Strecken 6100, 6441, 6442,1280) wird als zweite Strecke im Rahmen des Konzepts der Generalsanierungskorridore in einer Totalsperrung grundlegend saniert. Ziel ist es, die Anlagenverfügbarkeit auf der Strecke und die Zustandsnote signifikant zu verbessern und Baufreiheit von mindestens fünf Jahren ab 2026 zu erzielen.
Kennung des Verfahrens: 432578a1-3e78-4605-9f5d-03e135e5d0ad
Interne Kennung: 24FEI72902

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71521000 Baustellenüberwachung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Deutschland, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Schleswig-Holstein
Postleitzahl: MV
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Nauen - Berlin Spandau, Raumlos BÜW OB/KIB, EEA, Tk und OLA
Beschreibung: Nauen - Berlin Spandau, Raumlos BÜW OB/KIB, EEA, Tk und OLA
Interne Kennung: 066515a8-350b-4751-be93-b523029652f5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71521000 Baustellenüberwachung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Deutschland, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Schleswig-Holstein
Postleitzahl: MV
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: PBVI Planung Bauüberwachung - Vermessung für Infrastruktur GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: 2024992844 - Los: 6
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Wert des Angebots: 0,00 EUR
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja
Vergabe von Unteraufträgen: Ja
Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein
Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001 - PBVI Planung Bauüberwachung - Vermessung für Infrastruktur GmbH
Datum der Auswahl des Gewinners: 07/04/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 07/04/2025

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: c010b09e-d4df-4aaa-8344-e792ad9ddec7-01
Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - PBVI Planung Bauüberwachung - Vermessung für Infrastruktur GmbH
Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.
Beschreibung: NT 15: Im Zuge der Generalsanierung im TP 1 und 2 kam es aufgrund des zusätzlichen Fahrdrahtwechsels OLA und zusätzler Weichenheizungen zum erhöhten Einsatz von Bauüberwachern Elektrotechnik. Der erhöhter Aufwand war aufgrund der zusätzlichen Bauarbeiten begründet und hängt direkt mit den Einsatz der Bauüberwachung gemäß Anlage 3 des Ingenieurvertrages zusammen. Eine Trennung ist daher nicht möglich. Daher ist eine anderweitige Vergabe der erhöhten Einsatz der Bauüberwachung Elektrotechnik nicht möglich. NT 16: Im Zuge der Generalsanierung im TP 1 und 2 kam es aufgrund der Bauzeitverlängerung und des erhöhten Mängelbeseitigungsaufwandes zu erhöhten Einsatz der Leitenden Bauüberwachung.Der erhöhter Aufwand war aufgrund der Bauzeitverlängerung und des erhöhten Mängelbeseitigungsaufwandes begründet und hängt direkt mit den Einsatz der Bauüberwachung gemäß Anlage 3 des Ingenieurvertrages zusammen. Eine Trennung ist daher nicht möglich.aher ist eine anderweitige Vergabe der erhöhten Einsatz der Leitender Bauüberwachung nicht möglich. N 17: Im Zuge der Generalsanierung im TP 1 und 2 kam es

aufgrund der zusätzlichen Oberbauarbeiten und des erhöhten Mängelbeseitigungsaufwandes zu erhöhtem Bauüberwachungseinsatz Ob/Tb/KiB.Der erhöhter Aufwand war aufgrund der zusätzlichen Oberbauarbeiten und des erhöhten Mängelbeseitigungsaufwandes begründet und hängt direkt mit den Einsatz der Bauüberwachung gemäß Anlage 3 des Ingenieurvertrages zusammen. Eine Trennung ist daher nicht möglich. Daher ist eine anderweitige Vergabe der erhöhten Einsatz der Leitender Bauüberwachung nicht möglich.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: NT 15: Gestellung Bauüberwacher Elektronik, erhöhter Überwachungsaufwand und erhöhter Aufwand bei der koordination und Abstmmung NT 16: Wesentlich erhöhter Personaleinsatz in der leitenden Bauüberwachung, erhöhter Überwachungsaufwand, erhöhter Aufwand bei der koordination und Abstmmung, Teilnahme an Besprechungen und Vor-Ort- Begehungen N 17: Im Zuge der Generalsanierung im TP 1 und 2 kam es aufgrund der zusätzlichen Oberbauarbeiten und des erhöhten Mängelbeseitigungsaufwandes zu erhöhtem Bauüberwachungseinsatz Ob/Tb/KiB.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: DB AG, Beschaffung Infrastruktur, FE.EI-O-A
E-Mail: jana.schneider@deutschebahn.com
Telefon: +49 3029755802
Fax: +49 6926553244
Internetadresse: http://www.deutschebahn.com/bieterportal/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: PBVI Planung Bauüberwachung - Vermessung für Infrastruktur GmbH

Registrierungsnummer: af75216c-126e-444d-8f10-6146066e8fe1
Postanschrift: Wolfener Straße 32-34 // Gebäude F
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 12681
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 095b15fc-6961-4b59-b37a-c3c584aa220f - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/09/2026 09:30:50 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 660056-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 185/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/09/2026